

Fragebogen

der LANDESFILMSAMMLUNG BADEN-WÜRTEMBERG zur Erfassung des audiovisuellen Erbes im Bundesland 2022

Baden-Württemberg kann auf mehr als 100 Jahre Filmgeschichte verweisen und zugleich – dank einer vielfältigen Produktionslandschaft – in eine spannende Zukunft blicken. Die Sicherung und Pflege dieses bedeutenden kulturellen Erbes ist eine der wichtigen Aufgaben, die den Medienstandort stärken und seine Vielfalt auch in der Zukunft sichern.

Die Geschichte der LANDESFILMSAMMLUNG BADEN-WÜRTEMBERG beginnt im Jahr 2000, als das Haus des Dokumentarfilms vom Land mit der Aufgabe betraut wird, ein historisches Filmarchiv aufzubauen. Erklärtes Ziel ist das Sammeln, Bewahren, Erschließen und Präsentieren des Filmerbes Baden-Württemberg.

So führte das Haus des Dokumentarfilms im Jahr 2000 eine von der Filmförderung Baden-Württemberg (MFG) geförderte breit angelegte Suchaktion zur Erfassung der Filmbestände im Bundesland durch und veröffentlichte diese Topografie 2002 in Buchform unter dem Titel „Filmschätze in Baden-Württemberg“. Im gleichen Jahr wurde mit der Zusammenführung unterschiedlicher Sammlungen aus dem Bundesland der Grundstein für ein zentrales Filmarchiv gelegt. Inzwischen beinhaltet dieses mehr als 11 000 historische Filme aus den verschiedensten Kulturinstitutionen und Privathaushalten Baden-Württembergs.

20 Jahre nach dieser ersten landesweiten Erhebung und Veröffentlichung des Bestandskatalogs ist es an der Zeit, das Wissen über die audiovisuellen Bestände in Baden-Württemberg zu aktualisieren und digital sichtbar zu machen. Daher hat die Landesfilmsammlung beschlossen, mit Unterstützung des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg und der MFG | Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg erneut eine Umfrage durchzuführen.

Bitte nehmen Sie sich ein wenig Zeit, um den anhängenden Fragebogen zu beantworten. Wir sind Ihnen für Ihre Angaben sehr dankbar, auch wenn Sie nicht alle Fragen beantworten können.

Wir bitten Sie um Ihre Rückmeldung bis zum 30. Juni 2022.

Online-Präsentation

Wir möchten auf der Webseite www.filmerbe-bw.de eine multimediale Karte der Filmbestände in Baden-Württemberg veröffentlichen. Sind Sie interessiert, mit Ihrer Sammlung repräsentiert zu werden?

Ja, wir möchten gerne auf der Webseite repräsentiert werden.

Nein, wir möchten nicht auf der Seite genannt werden.

1 Angaben zur Institution

Name Ihrer Institution	
Homepage	
Anschrift	
Telefon	
Ansprechpartner*in	
E-Mail	

2 Fragen zu Ihrem Film- bzw. audiovisuellen Bestand

2.1 Wie viele Filme bzw. AV-Medien besitzt Ihre Institution?

Anzahl der Titel insgesamt: _____ (numerische Eingabe)

2.2 Können Sie Ihren Bestand genauer aufschlüsseln?

(Bitte eine numerische Angabe, wenn dies möglich ist. Ansonsten reicht auch ein Kreuz.)

Filmrollen

35mm	ca.
16mm	ca.
Super/Normal-8mm	ca.
unbestimmt / weitere	ca.

Magnetbänder / Videokassetten / Tonbänder

VHS / SVHS	ca.
DigiBeta / BetaSP	ca.
U-Matic	ca.
DVDs	ca.
separate Tonbänder	ca.
unbestimmt / weitere	ca.

2.3 Unter welchen Bedingungen sind die audiovisuellen Dokumente archiviert?

archivgerecht bzw. annähernd archivgerecht (konstant: lichtgeschützt, Magnetbänder <20°C/50% RH, analoger Film <10°C/35% RH)

stabiles Klima (Archivbedingungen werden nicht erreicht, aber Grenzwerte zu keiner Zeit weit überschritten; es gibt keine schnellen Klimasprünge)

eingeschränkt stabiles Klima (Grenzwerte können weit überschritten werden, schnelle Klimasprünge sind möglich, bspw. bei Bürosituationen, stark witterungsabhängigen Lagerorten)

3 Fragen zum Inhalt Ihres Bestandes

3.1 Aus welchen Dekaden sind Ihre Filme bzw. AV-Medien?

(bitte ankreuzen – mehrfach Nennung möglich)

1900er Jahre	1940er Jahre	1980er Jahre
1910er Jahre	1950er Jahre	1990er Jahre
1920er Jahre	1960er Jahre	2000er Jahre
1930er Jahre	1970er Jahre	ab 2010er Jahre

3.2 Welche Genres / Themen finden sich in Ihrem Bestand?

(bitte ankreuzen - Mehrfachnennung möglich und gegebenenfalls kommentieren)

Lehrfilme / Unterrichtsfilme	Wissenschaftliche Aufnahmen (z.B. med. Filme)
Naturfilme / Tieraufnahmen	regionale / offizielle Veranstaltungen / Feste
Imagefilme (z.B. Städteportraits)	Firmenaufnahmen / Produktionsfilme
Privatfilme / Familienaufnahmen	Reisefilme / Urlaubsfilme
Interviews / Oral History	Werbefilme / Werbeaufnahmen
Animationen	Videoart / Experimentalfilme
Fiktion / Spielfilme / Kurzfilme	unbekannt / nicht gesichtet
weitere Genre(s):	

Filmjuwelen / besondere Filme :	(freies Feld für besondere Filmtitel)

4 Fragen zur Digitalisierung Ihres Bestandes

4.1 Verfügt Ihr Haus über eine Digitalisierungsstrategie?

JA NEIN TEILWEISE

4.2 Wie viele Medien liegen bereits digital vor?

Digitaler Bestand in Prozent	
Angabe der Speichermenge	

4.3 In welcher Qualität? (bitte wenn möglich auch in Prozent der Verteilung angeben)

SD	%		HD	%		2K und höher	%
----	---	--	----	---	--	--------------	---

4.4 In welchen Dateiformaten? (es können auch mehrere Formate angegeben werden)

Sichtungsformat(e)

Archivformat(e)

5 Fragen zur Erfassung Ihres Bestandes

5.1 Sind Ihre Filme und AV-Medien in einer Datenbank erfasst?

JA NEIN TEILWEISE

5.2 Wenn ja, um was für eine Datenbank handelt es sich?

5.3 Ist diese Datenbank online recherchierbar?

JA NEIN TEILWEISE

5.4 Wenn ja, auf welcher Webseite (URL-Adresse)?

5.5 Können Ihre Filme bzw. AV-Medien online gesichtet werden?

JA NEIN TEILWEISE

5.6 Wenn ja, wo bzw. auf welcher/n Plattform/en?

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Informationen!

Senden Sie das ausgefüllte Formular bitte an: hdf@hdf.de

Ihre Ansprechpartnerin für diese Umfrage ist:

Anna Leippe - Film- und Videoarchivarin

Landesfilmsammlung Baden-Württemberg

Teckstraße 62 | 70190 Stuttgart

T: 0711.929.309-24

M: anna.leippe@swr.de

W: www.landesfilmsammlung-bw.de